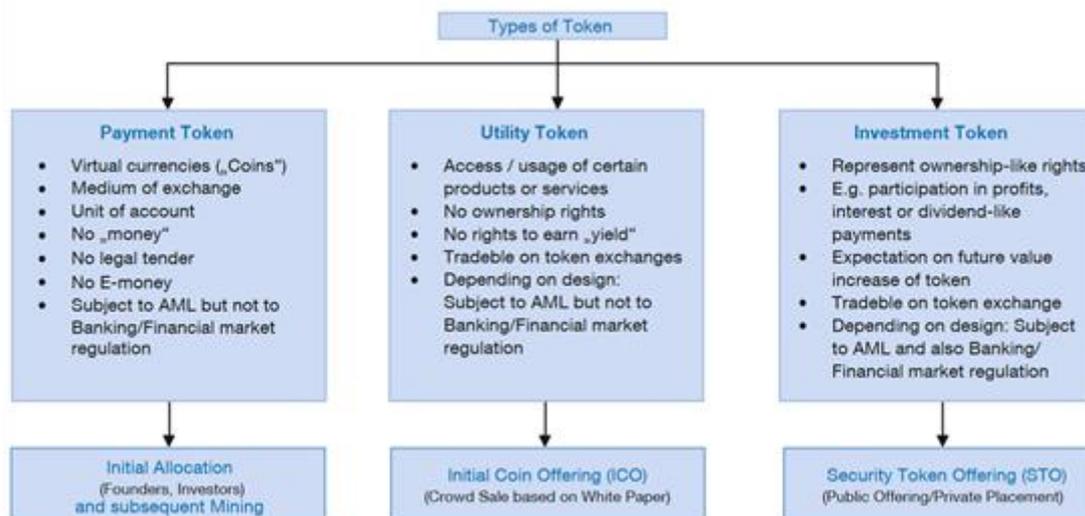


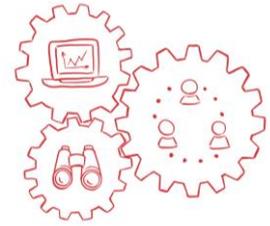
Luca Egloff, Absolvent 2023
 Prof. Dr. Hagen Worch, Referent

Möglichkeiten der Kapitalbeschaffung von wachsenden Unternehmen: Ein systematischer Vergleich von nicht blockchainbasierten und blockchainbasierten Finanzierungsalternativen

Unternehmen benötigen für die Umsetzung von Projekten, Investitionen oder auch um zur Vergrößerung der Geschäftsaktivität zusätzliches Kapital. Damit kein Liquiditätsengpass eintritt, werden Gelder aus externen Quellen aufgenommen. In dieser Arbeit werden vier verschiedene Finanzierungsvarianten genauer beleuchtet und verglichen. Eine dieser Varianten ist der Börsengang oder auch bekannt als Initial Public Offering. Diese Variante ist ein oft gewählter Weg von grossen und etablierten Unternehmen. Das Crowd Investing ist eine Eigenkapitalfinanzierung über eine Internetplattform und wird ebenfalls genauer analysiert. Durch die Blockchain Technologie haben sich neue Möglichkeiten zur Kapitalaufnahme ergeben. Von diesen Möglichkeiten werden die beiden Varianten Initial Coin Offering und Security Token Offering genauer angeschaut.

Abbildung: Überblick über Art und Generierung von Token (Brühl, 2021, S. 631)





Bachelor of Science Betriebsökonomie

Das Ziel dieser Arbeit ist, die Vor- und Nachteile der jeweiligen Finanzierungsform aufzuzeigen, speziell im Vergleich zu den blockchainbasierten Umsetzungsvarianten. Es soll untersucht werden, unter welchen Rahmenbedingungen welche Finanzierungsform am geeignetsten ist und welche Voraussetzung für die Nutzung der jeweiligen Finanzierungsmöglichkeiten gegeben sein müssen. Es wird anhand bestehender Literatur die Funktionsweise aufgearbeitet und anhand folgender Kriterien verglichen; Kosten, Dauer, Komplexität und Flexibilität, Gegenwert, sowie die Abhängigkeit vom Geschäftsmodell. Die herausgearbeiteten Erkenntnisse werden mit Hilfe von Experteninterviews untermauert.

Der direkte Vergleich der Finanzierungsvarianten ist kaum möglich, da z.B. Unternehmen welche einen IPO in Betracht ziehen, sich in einer ganz anderen Lebensphase befinden wie dies bei den anderen Finanzierungsvarianten der Fall ist. Zudem sind die finanzierten Volumina und die rechtlichen Auflagen unterschiedlich. Seitens der Experten wurde auch angezweifelt, ob es sich beim Initial Coin Offering überhaupt um eine Finanzierungsform handelt. Denn es wird keine klassische Gegenleistung, sondern ein Zahlungsmittel herausgegeben. Das Security Token Offering und das Crowd Investing kann miteinander verglichen werden. Hier handelt es sich um ähnliche Unternehmensgrößen, sowie ähnliche Investoren. Speziell bei diesen beiden Finanzierungsformen ist, dass es noch keinen richtigen Sekundärmarkt gibt. Die erstmals erworbenen Anteile können also nur schwer weiterverkauft werden, da es noch an der notwendigen Infrastruktur fehlt.